



Christin Hirschel wurde am 29. August 1988 in Haldensleben, Sachsen-Anhalt, geboren.

Im Anschluss an ihr Abitur im Jahr 2007 absolvierte sie einige Praktika in einer Kindertagesstätte, einem Hort sowie im erlebnispädagogischen Bereich. Im Oktober 2008 nahm sie dann ihr

Studium der Sozialwissenschaften an der Otto- von-Guericke-Universität auf, welches sie mit der vorliegenden Bachelorarbeit mit dem Titel *„Gender als Botschaft. Sensibilisierung für komplexe Inhalte der Gendertheorie am Beispiel der Wirkung von Kinderbüchern für die Elementarbildung“* beenden wird.

Das Seminar „Öffentlichkeit und Geschlecht“ bei Michaela Froberg (M.A.) sowie Erlebnisse während ihrer Praktikumszeit hatten ihr Interesse an diesem Thema geweckt. Da sie sich seit dieser Veranstaltung mit der Genderthematik auseinandersetzte, lag es für sie nahe, sich innerhalb ihrer Bachelorarbeit ebenfalls mit den unterschiedlichen Geschlechterrollen in der Gesellschaft zu beschäftigen und Handlungsmöglichkeiten für die Öffentlichkeitsarbeit zu entwerfen, die für mehr Offenheit sorgen könnten. Bei ihren Recherchen stellte sie fest, dass diese Thematik in Bezug auf die Sensibilisierung von Fachpersonal im Bereich der Kinder-erziehung und -betreuung mithilfe von gendersensibler Kinderliteratur bisher wenig erforscht ist.

Mit der vorliegenden Publikation möchte Christin Hirschel gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. Aufklärungsarbeit leisten, für genderrelevante Themen sensibilisieren und mehr Toleranz in der Gesellschaft erreichen.